

Pflegeschätze-Puzzle



Pflegeschätze



Hochschule
München
University of
Applied Sciences

Gefördert durch:



45
min



3 – 6*



PS-Puzzle, verschiedenfarbige non-permanent Marker, stabile Karton-Unterlagen, Sticker; *digital: Online-Konferenzsystem mit Whiteboardfunktion*



Puzzleteile mit Ideen zur Lösung eines Themas werden in unbegrenzt in alle Richtungen angeknüpft, kombiniert und multipliziert. Brainwriting (siehe S. 25).

Was kann die Methode?

Viele Ideen zu einem Thema in kurzer Zeit sammeln. Ideen vertieft diskutieren und weiterentwickeln, sodass relativ ausgereifte Ideen entstehen. Spannung aufbauen, wie die Form des Puzzles am Ende sein wird. Die Haptik der Holz-Puzzleteile fördert die Kreativität und die Ideen erhalten einen schönen Rahmen in einem spannenden Gesamtbild.

Worauf ist zu achten?

TN können verunsichert sein, weil das Puzzle unerwartete Formen annehmen kann und wenig Struktur vorgibt. Die moderierende Person sollte daher die Potenziale des Puzzles erläutern. Wenn die ganze Gruppe an einem Ende des Puzzles arbeitet, kann das zur Reizüberflutung führen. Dann können einzelne Puzzleteile räumlich getrennt beschriftet und bemalt werden. Es können auch Kleingruppen gebildet werden (wie bei PS-Jig Saw).

**Bei mehr als sechs TN eignet sich PS-Jig Saw besser (S. 35).*



Spielanleitung: Die Gruppe einigt sich auf ein Thema, das auf das große Puzzleteil geschrieben und in die Mitte des Tisches gelegt wird. Erste Ideen zum Thema werden auf kleine Puzzleteile geschrieben bzw. skizziert und an das große Puzzleteil angefügt. Zu jeder Idee werden weitere Puzzleteile mit Einfällen angefügt. Das Spiel endet, wenn die Puzzleteile aufgebraucht sind oder keine neuen Einfälle mehr hinzukommen.

Am Ende gibt es zu dem Thema verschiedene Lösungsansätze, einige Ansätze werden sich weiter entwickelt haben und andere werden weniger weiterverfolgt worden sein. Die moderierende Person fasst mit Hilfe der TN die Ergebnisse zusammen. Dabei kann sie auf die Form des Puzzles eingehen und fantasievolle Assoziationen zum Thema bilden.

Das fertige Puzzle kann fotografiert und geteilt werden.

Digitale Variante: In einem Online-Konferenzsystem kann eine Vorlage für Brainstorming genutzt werden (z. B. Mindmap), an die Ideen auf digitalen Notizzetteln angefügt werden. Am Ende kann die Datei als Bild oder PDF gesichert und z. B. via E-Mail geteilt werden.

Beispiel: Ein Elternteil berichtet, dass es im Alltag durch die Spielgeräusche des Kindes belastet ist. Das Kind trommelt gerne und macht laute Geräusche. Es muss beaufsichtigt werden, sodass kein räumlicher Rückzug möglich ist. Der Wunsch ist, Zeit mit dem Kind zu verbringen, dessen Bedürfnisse zu achten und zugleich die persönliche Lärmbelastung zu senken. Er wird auf das große Puzzleteil geschrieben. Die Lösungsideen werden nach und nach angefügt.

Wunsch: Gemeinsam
Zeit verbringen, ohne von
Spielgeräuschen des
Kindes (z. B. Trommeln)
belastet zu sein.



 Pflegeschätze

Geräusch-
dämpfende
Spielunter-
lage nutzen

 Pflegeschätze

Beispiel:

Die Personen auf dem Bild sind gerade in der Phase des stillen Brainwriting. Alle schreiben oder malen ihre Ideen zu dem Thema der Gruppe auf Puzzleteile. Auf dem Tisch liegen verschiedene bunte Papiere und ein Klebestift. Diese und weitere Materialien können genutzt werden, um die Idee auf dem Puzzleteil kreativ zu gestalten.



Bild erstellt mit KI-Tool Magic Media von Canva